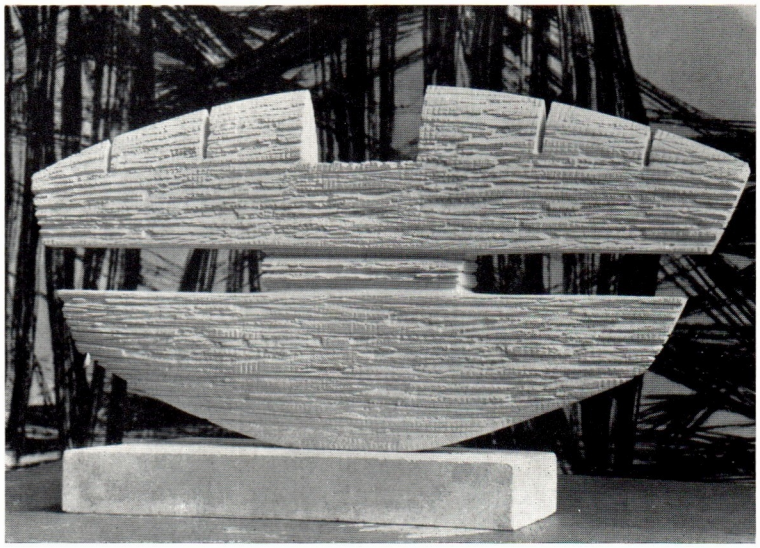
Junge Künstler 59/60

Da der erste Band der Monographien zeitgenössischer Maler und Bildhauer, den wir im vergangenen Herbst unter dem Titel »Junge Künstler 58/59« vorstellten, ein ermutigendes Echo fand, legen Herausgeber und Bearbeiter den zweiten Band »Junge Künstler 59/60« in der Hoffnung vor, daß ihm ebenfalls das kritisch wägende Interesse der Kunstfreunde entgegengebracht werde.

Die erklärenden Worte, die wir dem ersten Monographienband mit auf den Weg gaben, gelten grundsätzlich auch für die neue Ausgabe, in der wieder fünf zeitgenössische Maler und Bildhauer aus verschiedenen deutschen Landschaften dargestellt werden: die Monographien »Junge Künstler« bevorzugen keine bestimmte Richtung, sie sollen vielmehr die heute lebenden Künstler, deren Werk noch nicht monographisch gewürdigt worden ist, bekannt machen und ihre bisherigen Leistungen dokumentieren. Da die Monographien zeitgenössischen, auch an Lebensjahren meist noch jungen Künstlern gewidmet sind, können sie nicht das letzte Wort für sich in Anspruch nehmen. Sie sind gleichsam Meilensteine, an denen der bisher zurückgelegte Weg dieser Künstler gemessen und überdacht wird, zugleich aber auch die Perspektiven ihrer zukünftigen Entwicklung anvisiert werden. Mit dieser Bestimmung dienen sie nicht nur der Unterrichtung der Leser, sondern auch der Selbstorientierung der jungen Künstler.

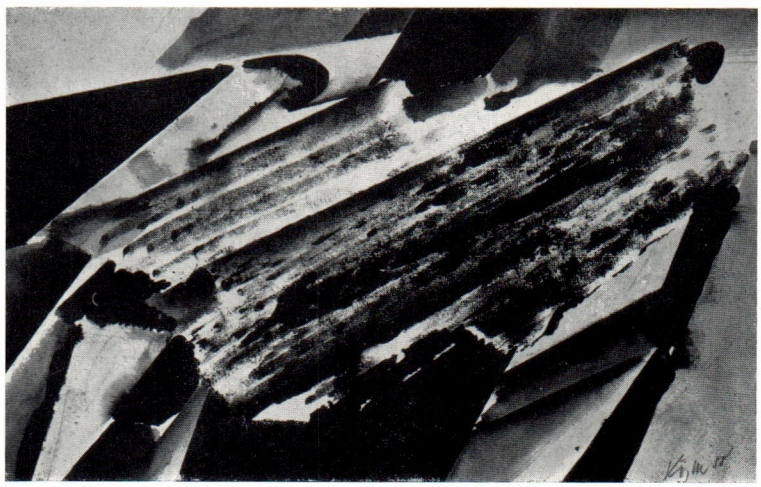
Die Auswahl der Maler und Bildhauer richtet sich vor allem nach ihrer künstlerischen Reife, die eine selbständige Ausdrucksform voraussetzt. Bloße Aktualität spielt dagegen bei der Entscheidung keine Rolle, weil die jährlich einmal erscheinenden Monographien weder mit der täglichen Kunstkritik wetteifern können noch wollen.

Im diesjährigen Band erscheinen wieder zwei Künstler in reifen Jahren, die trotz langer und erfolgreicher Arbeit noch nicht in monographischen Studien betrachtet worden sind. Die anderen drei Maler und Bildhauer gehören dagegen zu der neuen Künstlergeneration, die erst nach dem Kriege auftrat und während des letzten Jahrzehntes die Fundamente zu einem selbständigen und – wie wir glauben – bleibenden Werk gelegt hat.



1

2



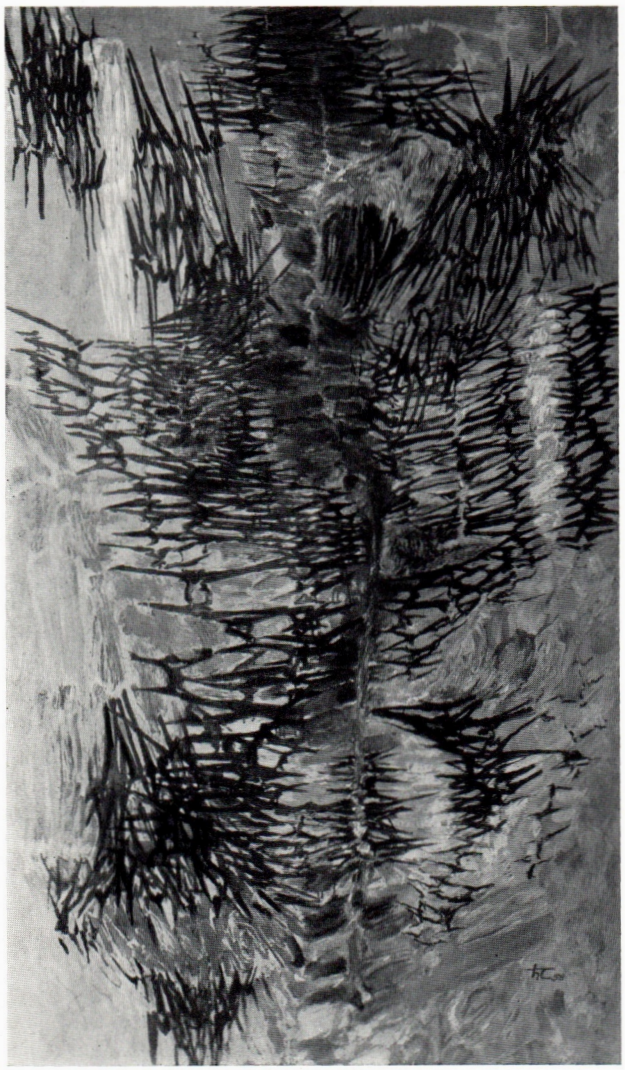
3

Junge Künstler 59/60

Herausgegeben im Auftrag des »Kulturkreises im Bundesverband der Deutschen Industrie e. V.« von Hermann Reusch, Max Paul Meier, Ernst Schneider, Bernhard Sprengel und Ferdinand Ziersch, bearbeitet von Gustav Stein und Eduard Trier

Carl Linfert	Karl Hartung
Ulrich Gertz	Wilhelm Loth
Günter Aust	Peter Herkenrath
Will Grohmann	Hann Trier
Harald Seiler	Harry Kögler

100 Seiten mit 6 Textabbildungen, 32 ganzseitigen Abbildungen in Tiefdruck, 8 Farbtafeln, folienkaschierter Einband. DM 12,50.



4

5

1 Karl Hartung — Meditatives Zeichen, 1955
2 Wilhelm Loth — Relief 5/57, Baldungs Hexen
3 Harry Kögler — Federzeichnung, 1958
4 Hann Trier — Zeit totschlagen, 1958
5 Peter Herkenrath — Gläser, 1958

Verlagsprogramm
M. DuMont Schauberg, Köln

Horst W. und Dora Janson
Malerei unserer Welt
320 S. mit 103 Farbtafeln und 397 einf. Abb. Ln DM 39,—

Fritz Baumgart
Die Geschichte der abendländischen Plastik
388 S. mit 10 Farbtafeln und 171 einf. Abb. Ln DM 35,—

Hubert Schrade
Frühromanische Malerei
Die karolingische, salische und ottonische Malerei
320 S. mit 16 Farbtafeln 104 einf. Abb. und 19 Zeichnungen. Ln DM 44,—

Mittelalterliche Miniaturen
Von der Burgundischen Bibliothek zum Handschriftenkabinett der Königlich-Belgischen Bibliothek
211 S. mit 53 Farbtafeln Ln DM 74,—

Walter Pach
Auguste Renoir
128 S. mit 49 Farbtafeln und 32 einf. Abb. Ln DM 34,50

Meyer Schapiro
Paul Cézanne
129 S. mit 49 Farbtafeln und 13 einf. Abb. Ln DM 34,50

Meyer Schapiro
Vincent van Gogh
132 S. mit 50 Farbtafeln und 26 einf. Abb. Ln DM 34,50

Robert Goldwater
Paul Gauguin
144 S. mit 48 Farbtafeln und 57 einf. Abb. Ln DM 34,50

Salomon van Deventer
Aus Liebe zur Kunst
Das Museum Kröller-Müller
198 S. mit 6 Farbtafeln und 34 einf. Abb. Ln DM 19,—

Bernard S. Myers
Die Malerei des Expressionismus
Eine Generation im Aufbruch
396 S. mit 36 Farbtafeln, 174 einf. Abb. in Buchdruck, 64 einf. Abb. in Tiefdruck und 98 Zeichnungen. Ln DM 59,—

Tagebücher Klee
Herausgegeben von Felix Klee
423 S. mit 46 Zeichnungen und 16 Persönlichkeitsfotos. Ln DM 28,—

Im Zwischenreich
Aquarelle und Zeichnungen von Paul Klee
Mit einer Einleitung von Werner Haftmann. 62 S. mit 16 Farbtafeln in Offset und 16 Strichzeichnungen. Hln DM 48,—

Die Tunisreise
Aquarelle und Zeichnungen von August Macke
Mit einer Einleitung von Günter Busch. 64 S. mit 16 Farbtafeln in Offset und 16 Strichzeichnungen. Hln DM 48,—

Will Grohmann
Wassily Kandinsky
Leben und Werk
428 S. mit 41 Farbtafeln, 72 einf. Abb. in Buchdruck, 37 Abb. in Tiefdruck, 44 Zeichnungen und 33 Persönlichkeitsfotos. Ln DM 67,—
761 Abb. im Oeuvrekatalog

Michel Seuphor
Piet Mondrian
Leben und Werk
444 S. mit 35 Farbtafeln, 130 einf. Abb. in Buchdruck, 40 einf. Abb. in Tiefdruck und 441 Abb. im Gruppenkatalog. Ln DM 72,—

Hans Fehr
Emil Nolde
Ein Buch der Freundschaft
184 S. mit 10 Farbtafeln, 16 Strichzeichnungen und 5 Persönlichkeitsfotos. Ln DM 18,—

Werner Haftmann
Emil Nolde
140 S. mit 55 Farbtafeln und 20 einf. Abb. Ln DM 44,—

Neue Kunst nach 1945
369 S. mit 60 Farbtafeln, 112 einf. Abb. und 5 Zeichnungen. Ln DM 36,—

50 Jahre moderne Kunst
Die Kunstausstellung auf der Weltausstellung Brüssel
360 S. mit 32 Farbtafeln und 270 Abb. in Tiefdruck. DM 19,50

L. Bernabo Brea
Alt-Sizilien
Vor der Kolonisierung durch die Griechen
278 S. mit 78 einf. Abb. und 50 Zeichnungen. Ln DM 14,80

Tamara Talbot Rice
Die Skythen
Ein Reitervolk an der Zeitwende
232 S. mit 1 Farbtafel, 62 einf. Abb. und 66 Zeichnungen. Ln DM 19,—

Geoffrey S. Bushnell
Peru
Von den Frühkulturen bis zum Kaiserreich der Inka
229 S. mit 1 Farbtafel, 71 einf. Abb. und 12 Zeichnungen. Ln DM 15,80

George C. Vaillant
Die Azteken
Ursprung, Aufstieg und Untergang eines mexikanischen Volkes
352 S. mit 1 Farbtafel, 100 einf. Abb., 74 Zeichnungen und 17 Tabellen. Ln DM 23,—

Carl A. Willemsen
Apulien
272 S. mit 1 Farbtafel und 230 einf. Abb. Ln DM 44,—

Richard Lannoy
Israel
183 S. mit 132 einf. Abb. Ln DM 29,—

Laurence Lockhart und A. Costa
Persien
164 S. mit 5 Farbtafeln und 105 einf. Abb. Ln DM 29,—

Karl Flinker und Joseph Kessel
Legende Afghanistan
208 S. mit 19 Farbtafeln und 150 einf. Abb. Ln DM 44,—

Irmgard Bidder
Lalibela
Die äthiopischen Monolithkirchen
139 S. mit 21 Farbtafeln und 85 einf. Abb. Ln DM 42,—

William Fagg
Die afrikanische Plastik
Mit einer Einleitung von Ralph Linton
256 S. mit 366 einf. Abb. und 1 Übersichtskarte Ln DM 59,—

Bernard Philippe Groslier
Angkor
Eine versunkene Kultur im indochinesischen Dschungel
228 S. mit 6 Farbtafeln, 110 einf. Abb. und 3 Karten. Ln DM 65,—